

Bräu

Die Plünderung Polens

Die Reichsfinanzverwaltung in den Jahren der Besatzung (1939–1945)

Die Studie enthält die erste systematische Untersuchung der Rolle der Reichsfinanzverwaltung bei der Ausplünderung von Staat und Gesellschaft des besetzten Polens während des Zweiten Weltkriegs. Dabei wird detailliert gezeigt, auf welche Weise die deutsche Steuer- und Zollverwaltung die Vermögenswerte des polnischen Staates wie der polnischen Bevölkerung in riesigem, bislang ungeahntem Ausmaß enteignete, umverteilte oder schlicht raubte. Zudem forderte das Reichsfinanzministerium von Polen horrenden Besatzungskosten, was zu massiver Inflation und Verelendung der polnischen Bevölkerung führte. Auch an der Enteignung der polnischen Juden und an der Verwertung der Erträge aus dem Massenmord waren die deutschen Finanzbeamten maßgeblich beteiligt. Insgesamt erweist sich die deutsche Besatzungspolitik in Polen als ein fiskalischer Beutezug ohne Gleichen.

This study examines the role played by the Reich financial administration in the occupation, destruction, and plundering of the Polish state and the exploitation of its inhabitants. During Nazi occupation, previously unimagined assets were expropriated, redistributed, or simply stolen to achieve the goals of Germanization policy and the wartime economy. The tax and customs administrations were actively involved in this system of injustice.

Cover



69,95 €

65,37 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783110717938

Medium: Buch

ISBN: 978-3-11-071793-8

Verlag: De Gruyter

Erscheinungstermin: 31.12.2021

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2021

Serie: Das Reichsfinanzministerium im Nationalsozialismus

Produktform: Gebunden

Gewicht: 721 g

Seiten: 486

Format (B x H): 148 x 210 mm

